MARKTGEMEINDE Waldegg

V E R H A N D L U N G S S C H R I F T

über die Sitzung des

GEMEINDERATES

am Dienstag, den 25. September 2018, im Gemeindeamt.

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 20:50 Uhr

Die Einladung erfolgte am 19.09.2018 durch E-Mail.

Anwesend waren:

Bürgermeister:	Michael Zehetner
Vizebürgermeisterin:	Katharina Trettler
gfGR Sabine Hirschegger	gfGR Richard Langhansl
gfGR Manuela Stundner	gfGR Michael Zehetner sen.
GR Bernhard Amcha	GR Mag. Eva Fischer
GR Thomas Futterknecht	GR Peter Hirnthaler
GR Horst Krenn (ab Pkt. 3)	GR Otmar Langer
GR Christine Peel	GR Benedikt Pössl
GR Andreas Stampf	GR Ing. Peter Zens

Entschuldigt abwesend war:
gfGR Johann Stix
GR Josef Pössl GR Franz Schweiger

Vorsitzender: Bürgermeister Michael Zehetner
Schriftführerin: DI Judith Haidl

Die Sitzung war öffentlich.
Die Sitzung war beschlussfähig.

T A G E S O R D N U N G

1. Genehmigung des Protokolls vom 21. Juni 2018
2. Bericht Prüfungsausschuss
3. Arbeitsvergaben Sportplatz Oed
4. Arbeitsvergaben Zubau FF-Haus Ober-Piesting
5. Arbeitsvergabe Asphaltierung Krottenbach Kanalbau
6. Beschluss Ausbau Junges Wohnen in Ober-Piesting
7. Gemeindewappen – Waldegger Landjugend
8. Teilungsplan Waldegg – Brandstätter
9. Vertragsänderung EVN E-Tankstelle
10. Routengenehmigung für landwirtschaftliche Fahrzeuge
11. Ausbuchung uneinbringlicher Forderungen
12. Wohnungsvergaben, Miet- und Pachtverträge
13. Berichte des Bürgermeisters

Der Bürgermeister begrüßt die Gemeinderäte und den Zuhörer Kommandant Ewald Krumböck, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung des Gemeinderates.

1. Genehmigung des Protokolls vom 21. Juni 2018

Der Bürgermeister stellt den Antrag, das Protokoll der Sitzung vom 21. Juni 2018 zu genehmigen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

2. Bericht Prüfungsausschuss

Der Bürgermeister berichtet, dass am 11. September eine Sitzung des Prüfungsausschusses stattgefunden hat. GR Thomas Futterknecht berichtet, dass im Zuge dessen eine Kassen- und Gebarungsprüfung, die Prüfung der Journale Jänner bis Juni 2018 und die Prüfung der Kosten bzw. Tätigkeiten des Vereins Morgenstern durchgeführt wurden. Bei der Kassaprüfung wurden keine Mängel in der Kassa bzw. bei den Rechnungen festgestellt. Die Journale wurden durchgesehen und für in Ordnung befunden. Die Abrechnung vom Verein Morgenstern war in den letzten Jahren sehr zufriedenstellend. Der Prüfungsausschuss regt an, die Mäharbeiten auf den Spielplätzen durch den Verein Morgenstern wieder wöchentlich durchführen zu lassen. Der Bürgermeister regt an, im nächsten Jahr die Lage neu zu beurteilen, bei Bedarf wird der Verein kurzfristig beauftragt.

GR Host Krenn nimmt an der Sitzung teil.
Vzbgm. Trettler verlässt für die Dauer des Tagesordnungspunktes 3 den Sitzungssaal.

3. Arbeitsvergaben Sportplatz Oed

Der Bürgermeister berichtet, dass die Ausschreibungen für die Schlosserarbeiten, die Innentüren, sowie die Küchen- und Garderobeneinrichtung abgeschlossen wurden. Die Prüfberichte der Anbote und die Vergabevorschläge (Anlage B) wurden durch die Architekturwerkstatt Arch. DI Andreas Heigl erstellt. Laut Vergabevorschlag sind folgende Firmen Bestbieter:

Schlosserarbeiten - Gebrüder Trettler GmbH	€	104.809,90 exkl. USt.
Innentüren - Verein Morgenstern	€	1.815,69 exkl. USt.
Kücheneinrichtung – Kwich Gastrotechnik	€	4.882,00 exkl. Ust.
Garderobeneinrichtung - Jungheinrich PROFISHOP GmbH	€	2.984,00 exkl. Ust.

Die Vergabekriterien für die Kücheneinrichtung wurden gegenüber dem ersten Vergabevorschlag angepasst (Wartung, europäische Produkte, österreichischer Anbieter), die Firma Kwich als heimischer Anbieter wurde zur Anbotlegung eingeladen. Die Firma Trettler

wird aufgrund des kurzen Zeitplans die Arbeiten gemeinsam mit der Firma Ziehaus ausführen. Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Arbeiten lt. den Vergabevorschlägen zu vergeben. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

4. Arbeitsvergaben Zubau FF-Haus Ober-Piesting

Der Bürgermeister berichtet, dass für den Zubau des FF-Hauses Ober-Piesting der Vergabevorschlag (Anlage C) vom Ziviltechnikerbüro Architekturwerkstatt Arch. DI Andreas Heigl für die Gewerke der Baumeister-, Holzbau- und Dachdecker- sowie Spenglerarbeiten vorliegt. Die Arbeiten wurden als Teil-Generalunternehmer ausgeschrieben, d.h. es werden vom Baumeister Subunternehmer für die Holzbau- sowie die Dachdeckerarbeiten beauftragt. Folgende Firmen wurden zur Anbotlegung eingeladen: Firma Mayerbau GmbH, Firma Luxbau sowie die Firma Schaffer Bau GmbH. Der Bestbieter ist die Firma Schaffer Bau GmbH mit einer Anbotsumme von € 100.804,06 inkl. USt. (84.003,38 exkl. USt.). Das Bauvorhaben wird von der Marktgemeinde Waldegg beauftragt und abgerechnet, die anteiligen Kosten werden von der Feuerwehr überwiesen. Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Arbeiten an die Firma Schaffer Bau GmbH zu vergeben. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

5. Arbeitsvergabe Asphaltierung Krottenbach Kanalbau

Der Bürgermeister berichtet, dass von der Gemeinde Miesenbach der Kanal im Ortsteil Krottenbach erneuert wurde. Die Gemeindestraße ist in sehr schlechtem Zustand, eine Sanierung ist nicht mehr möglich. Von der für den Kanalbau zuständigen Bauleitung, Bau- und Projektmanagement GmbH, wurden Anbote der Firma Hitthaller sowie der Firma Held & Francke über die Asphaltierungsarbeiten, sowie eine Aufstellung über die anteiligen Kosten für die Marktgemeinde Waldegg (Anlage D) übermittelt. Der Baukostenzuschuss der Marktgemeinde Waldegg für die Asphaltierung einer Straßenfläche von ca. 400m2 beträgt ca. € 22.000,- inkl. Ust. Dieser Betrag wird von der Gemeinde Miesenbach an die Gemeinde Waldegg in Rechnung gestellt. Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Kosten an der Asphaltierung in Krottenbach anteilig zu übernehmen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

6. Beschluss Ausbau Junges Wohnen in Ober-Piesting

Der Bürgermeister berichtet, dass beim Jungen Wohnen in Ober-Piesting bereits alle 12 Wohnungen vergeben sind. Die ATLAS GmbH überlegt, auf dem angrenzenden, noch freien Grundstück ein zweites Wohnhaus mit 12 Wohnungen zu errichten. Der Bürgermeister stellt den Antrag, grundsätzlich der Errichtung eines zweiten Wohnprojektes Junges Wohnen zuzustimmen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.
Bei der Errichtung von Wohnhäusern bzw. Wohnungen sieht die NÖ BO die Errichtung von Spielplätzen vor. Im Falle des bereits bestehenden Jungen Wohnens wird mit der ATLAS GmbH ein Vertrag über die Kostenbeteiligung am öffentlichen Spielplatz in Wopfing/ Ober-Piesting über € 10.000,-- abgeschlossen. Der Dorferneuerungsverein beteiligt sich an der Erneuerung des Spielplatzes mit ca. € 6.000,--.
Der Bürgermeister berichtet, dass auch in Ober-Piesting auf dem Grundstück der Familie Rursch/ Unterluggauer die Errichtung von 16 Reihenhäusern durch einen privaten Bauträger geplant ist. Mit der ÖBB werden Gespräche über den Kauf eines freien Platzes im Bereich des Bahnhofs Ober-Piesting für einen Skaterplatz geführt.

7. Gemeindewappen – Waldegger Landjugend

Der Bürgermeister berichtet, dass die Waldegger Landjugend gerne das Gemeindewappen auf Ihre T-Shirts drucken würde und um Genehmigung zur Verwendung des Gemeindewappens

ansucht. Er stellt den Antrag, die Genehmigung für die Waldegger Landjugend zu erteilen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

8. Teilungsplan Waldegg - Brandstätter

Der Bürgermeister berichtet, dass der Gehsteig der Gemeinde über einen Teil des Grundstückes von Peter Brandstätter, Waldegg 110, führt. Aufgrund eines Ansuchens um Änderung der Grundstücksgrenzen wurde eine Abtretung ans öffentliche Gut vorgeschrieben. Der Bürgermeister stellt den Antrag, das Trennstück 2 aus EZ 110, KG Wopfing, laut dem vorliegenden Teilungsplan „Brandstätter" GZ 1097/2018 vom 14. August 2018, verfasst von Ingenieurkonsulent Mag. Dipl.Ing. Martin Müller, in das öffentliche Gut zu übernehmen (Anlage E). Der Antrag wird einstimmig angenommen.

9. Vertragsänderung EVN E-Tankstelle

Der Bürgermeister berichtet, dass aufgrund neuer Vorgaben Ladepunkte der EVN allen Nutzern zur Verfügung stehen müssen und unter anderem ein unabhängiges Zahlungssystem zu installieren ist. Der Punkt 5. „Entgelte" der bestehenden Vereinbarung vom 04.10.2016 soll geändert werden. Der Bürgermeister stellt den Antrag die Vertragsänderung (Anlage F) zu beschließen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

10. Routengenehmigung für landwirtschaftliche Fahrzeuge

Der Bürgermeister berichtet, dass für bestimmte landwirtschaftliche Fahrzeuge, welche von den Standardwerten für Größe, Länge, Gewicht etc. abweichen, für die Befahrung der Gemeindestraßen eine Bewilligung des Landeshauptmannes erforderlich ist. Die Gemeinden haben in diesem Verfahren die Möglichkeit zur Abgabe einer Stellungnahme. Aufgrund der großen Anzahl der Zulassungsbewilligungen ist aber eine Anhörung der einzelnen Gemeinden praktisch nicht durchführbar. Durch den Beschluss der vorliegenden, pauschalen Zustimmungserklärung wird die Benutzung sämtlicher Gemeindestraßen mit landwirtschaftlichen Fahrzeugen durch die Gemeinde gestattet. Die Zustimmungserklärung ersetzt nicht den Genehmigungsbescheid, in diesem werden besondere örtliche Bedingungen berücksichtigt. Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Zustimmungserklärung (Anlage G) zu beschließen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

11. Ausbuchung uneinbringlicher Forderungen

Nicht öffentlich

12. Wohnungsvergaben, Miet- und Pachtverträge

Nicht öffentlich

13. Berichte des Bürgermeisters

- Der Bürgermeister berichtet, dass die beschlossenen DDK Arbeiten inkl. der zusätzlichen Flächen in Wopfing auf der Straße zur Siedlung Sonnleiten und im Schwarzviertel erfolgreich und zur Zufriedenheit der Anrainer abgeschlossen wurden. Der Gemeinderat stimmt zu, die Kosten für die Arbeiten im Bereich der Garageneinfahrt der Pfarre zu übernehmen.
- Die Region Schneebergland hat beschlossen den Rundwanderweg 231 zu reaktivieren. Es wird ein neuer Folder erstellt, die Beschilderung wird erneuert bzw. überarbeitet, es wird wieder eine Stempelkarte geben. Das Land fördert die Maßnahmen mit 30 %, die Kosten pro beteiligter Gemeinde werden ca. € 570,- betragen. Das Vorhaben wird vom Gemeinderat begrüßt.

- Der Bürgermeister berichtet, dass die Schüler der NNÖMS Markt Piesting erst ab 7:25 Uhr das Schulgebäude betreten dürfen (15 Minuten vor Schulbeginn), der Schülerbus aber bereits um ca. 7:00 Uhr in Markt Piesting ankommt. Eine Frühbetreuung ist von den Schulgemeinden zu organisieren, üblicherweise wird diese von Lehrkräften freiwillig übernommen und mit Beträgen von € 5,- bis € 10,- pro Tag abgegolten. Die Details werden im Schulausschuss besprochen, der Gemeinderat stimmt der geplanten Vorgangsweise grundsätzlich zu.
- Der Bürgermeister ladet alle Gemeinderäte ein, zahlreich an den kommenden Veranstaltungen der Kulturtage teilzunehmen:
  - 5.10 Sturmstand des DEV
  - 6.10 Genusstag des DEV
  - 6.10 Eröffnung der Kulturtage: 19:00 Uhr Ehrungen, 19:30 Uhr Fredi Jirkal
  - alle weiteren Veranstaltungen der Kulturtage
  - Dorfgespräche des DEV am 19.10 und 8.11, mit Erarbeitung des neuen Leitbildes, aufgrund dessen um Fördermittel für die kommende Periode angesucht wird.

Da ansonsten nichts vorgebracht wird, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 20:50 Uhr.

Das Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am .....genehmigt.

.....	.....
Bürgermeister	Schriftführer
.....	.....
Gemeinderat	Gemeinderat